

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Eßlingen a/N., 27. August 1900.

Ich beehre mich, hiermit bekannt zu machen, daß die am hiesigen Platze unter der Firma

Wilhelm Langguth

bestehende Sortimentsbuchhandlung durch Kauf in meinen Besitz übergegangen ist. *) Durch meine bisherige Tätigkeit, zuletzt als Leiter einer Filiale, glaube ich in der Lage zu sein, mein Unternehmen auf der bekannten Grundlage weiterzuführen und gedeihlich entwickeln zu können.

Das Einverständnis der Herren Verleger vorausgesetzt, behalte ich das gesamte noch vorhandene Kommissions-Lager für meine Rechnung. Ueber bereits Verkauftes wird Herr Langguth selbst abrechnen.

Um unangenehme Verwechslungen zu vermeiden, erbitte ich sämtliche Sendungen unter meinem Namen und übertrage dieselben halb meine Leipziger Vertretung Herrn Anton Kessler, i/Fa. Rob. Frieße, Buchhandlung. Meine Vertretung in Stuttgart verbleibt in den Händen des Herrn Aug. Brettinger.

Hochachtungsvoll

Franz Guzmann.

*) Bestätigt:
Wilh. Langguth.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich am 1. September d. J. am hiesigen Platze eine

Buchhandlung

eröffnen werde. Ausgerüstet mit guten Geschäfts- und Lokalkenntnissen und versehen mit hinreichendem Betriebskapital, hoffe ich mein Unternehmen erfolgreich durchzuführen. Meinen Bedarf wähle ich selbst, doch bitte ich um gef. Zusendung von Katalogen, Prospekten, Wahlzetteln, Cirkularen.

Meine Kommission hat Herr F. A. Brockhaus in Leipzig übernommen, der stets mit Kasse versehen sein wird, um Barverlangtes einzulösen.

Hochachtungsvoll

Blumenau, Juli 1900. Artur Koehler.
Süd-Brasilien.

Anstatt eines Rundschreibens!

Um Verwechslungen am Orte und im Buchhandel zu entgehen, änderte ich heute die Firma wie folgt:

Otto Kleinschmidt

(Polytechnische Buchhandlung).

Indem ich Sie bitte, von dieser Aenderung Kenntnis zu nehmen, bemerke ich noch, dass meine Vertretung in den bewährten Händen des Herrn L. Fernau in Leipzig verbleibt, und zeichne

Achtungsvoll

Limbach i. Sa., 27. August 1900.

Otto Kleinschmidt,
vorm. Martin Stoll's Buchhdlg.

Meine am hiesigen Platze unter der Firma Karl Engelmann bestehende Buchhandlung bringe ich mit dem Gesamtbuchhandel in direkte Verbindung und habe meine Kommission Herrn Otto Maier in Leipzig übertragen.

Pforzheim, 28. August 1900.

Karl Engelmann.

Verkaufsanträge.

Persönlicher Gründe wegen ist in schöner Großstadt eine in bestem Aufschwung begriffene, längere Jahre bestehende Sortiments-Buchhandlung m. gut gewähltem Lager und fortgesetzt steigendem Umsatz baldigst zum Inventurwert bei 8000 *M* Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft hat eine bevorzugte Lage, vorwiegend vornehme, zahlungsfähige Kundschaft, genießt am Orte besten Ruf und steht mit allen Verlegern in offener Rechnung. Angeb. u. F. K. # 797 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Baugewerblicher Verlag,

bestehend aus Beständen u. Verlagsrechten von 7 baugewerblichen Schulbüchern und zwei Vorlagenwerken, für ca. 8000 *M* bei bequemen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Näheres zu erfragen unter 762 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

In H. Stadt Mitteldeutschl. (11000 Einw.) ist ein Sortiment, verbunden mit Lesezirkel (140 nur den besseren Ständen angeh. Leser) billig zu verkaufen. Näheres durch Leipzig. C. F. W. Jest.

Ein Sortiment in einer Kreisstadt Mitteldeutschlands, 60000 Einwohner u. volkreiche Umgebung, Umsatz 15000 *M*, der sich aber bedeutend erhöhen lässt, ist zu verkaufen, da sich der Besitzer fernerhin nur seinem Verlag widmen will.

Angebote gef. unter A. R. 826 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Musik-Verlag.

Zu verkaufen ein hochangesehener Musikverlag. Vorzügl. Acquisition auch für zwei bemittelte jüngere Herren. Reflektanten mit Angabe von Referenzen wollen ihre Angebote unter O. B. 303 an Haassenstein & Vogler A.-G. in Berlin W. 8 richten. Anonyme Anfragen finden keine Berücksichtigung.

Kleiner Radsporth-Verlag, leicht weiterzuführen und auszubauen, ist billig zu verkaufen. Angebote unter R. V. an Herrn Wilhelm Drey in Leipzig.

Ein angenehmes mittleres Sortiment Thüringens ist besonderer Umstände halber jetzt oder später zu verkaufen. Zur Uebernahme und erspriesslichen Fortführung ist ein Kapital von ca. 20000 *M* erforderlich.

Herren, die hierüber verfügen, wollen sich wegen des Näheren an mich wenden.

Leipzig. Carl Fr. Fleischer.

Kaufgesuche.

Ein Verlagsgeschäft, möglichst

pädagogischer Richtung,

mit nachweisbarem Reingewinne von 3 bis 4000 *M* von tüchtigem Berufsgenossen bar zu kaufen gesucht. — Diskretion zugesichert. Angebote unter S. # 828 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Für einen mir bekannten zahlungsfähigen, tüchtigen Buchhändler suche ich in einer Stadt Mitteldeutschlands ein renommiertes Sortiment mit Nebenbranchen zu kaufen. Gewünschter Umsatz 18—36 Mille *M*. Für Herren, die sich jetzt oder später vom Geschäft zurückziehen wollen, eine sehr günstige Verkaufsgelegenheit. Gef. Angebote werden unter # 220 durch Herrn R. F. Koehler in Leipzig erbeten.

Für einen zahlungsfähigen Verlag suche ich zu kaufen Einzelwerke oder Gruppen aus dem Gebiete der schönen Litteratur, Litteraturgeschichte u. Kulturgeschichte, sowie gut eingeführte Schulbücher. Gute Namen und Gangbarkeit Bedingung. Angebote erbitte u. „Verlag“ (149) an F. Volokmar in Leipzig.

Teilhabergesuche.

Beteiligung.

Mit 30 Mille kann sich ein arbeitssamer jüngerer Verlagsbuchhändler bei einem Fachzeitschriften- und Adressbuch-Verlag beteiligen. Angebote unter Chiffre 784 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Teilhaberangebote.

Akad. geb. Journalist wünscht sich an e. gedieg. wissensch. od. populärwiss. Buch- od. Zeitschr.-Verl. (Naturwissensch., Med. u. Volkswirtschaft.-L. bevorz.), m. angemess. Kap. zu beteil., um in dems. als wissensch. Beirat od. Verlagsredakteur tätig zu sein. Angeb. u. J. M. 42 an Hannemann's Buchh. in Berlin S.W.

Fertige Bücher.

Ⓢ In meinem Verlage erschien soeben:

Lehrplan für den Religionsunterricht

in zwei-, vier- und sechsklassigen Volksschulen.

Bearbeitet von

Schulrat Dr. F. W. Putzger,
Kgl. Bezirksschulinspektor zu Plauen i. V.

Zweite durchgesehene Auflage.

3 Bogen in 8°.

Preis 75 *Ⓢ* ord., 55 *Ⓢ* no., 50 *Ⓢ* bar — 11/10.

Die erste Auflage dieses praktischen Büchleins wurde in kurzer Zeit im Schulbezirk Borna abgesetzt, mit der 2. Auflage wendet sich der Verfasser, der unter Sachsens Schulmännern eine angesehene Stellung einnimmt, an weitere Kreise. Es wollen insbesondere Handlungen mit Lehrerkundschaft (einschliesslich Schulinspektoren) nicht unterlassen, sich dem Vertriebe dieses Lehrplanes, der in Partien absetzbar ist, zu widmen.

Auslieferung nur in Leipzig bei Herrn L. A. Kittler.

Ich bitte, verlangen zu wollen.

Borna, im August 1900.

Robert Noske,
Verlag und Buchdruckerei.